

BRÜCKEN UND TUNNEL 2015

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur hat erneut ein Jahresheft der „Brücken und Tunnel der Bundesfernstraßen“ veröffentlicht. Anhand von acht Brücken und zwei Tunneln sind darin beachtenswerte Ingenieurleistungen im Tunnel- und Brückenbau dokumentiert.

Im Einzelnen sind dies die Ersatzneubauten Donauviadukt Unternarchtal sowie Talbrücke Bergen, die Ertüchtigung der Brücken Stader Straße sowie Berliner Brücke Duisburg. Außerdem werden die Brückenneubauten Odertalbrücke Bad Lauterberg, Trimbachtalbrücke, Fußgängerbrücke Gornau und der Neubau der Wirtschaftswegüberführung bei Jena-Göschwitz. Die vorgestellten Tunnel sind der Tunnel Neuhof und Jagdberg bei Jena.

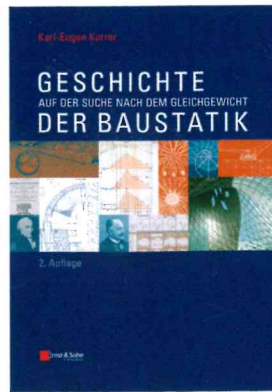
Bestellungen bitte über den Bürgerservice des BMVI:

buergerinfo@bmvi.bund.de



GESCHICHTE DER BAUSTATIK

Was wissen Bauingenieure heute über die Herkunft der Baustatik? Wann setzte das statische Rechnen im Entwurfsprozess ein? Die Ende 2015 in 2., stark erweiterter Auflage erschienene „Geschichte der Baustatik“ von Karl-Eugen Kurrer enthält nahezu alles, was man über Geschichte der Baustatik nur wissen kann. 240 Kurzporträts bedeutender Bauingenieure sowie ein umfangreiches Literaturverzeichnis machen das Buch zu einer wahren Wissensfundgrube. Es lädt den Leser zur Entdeckung der Wurzeln der modernen Re-



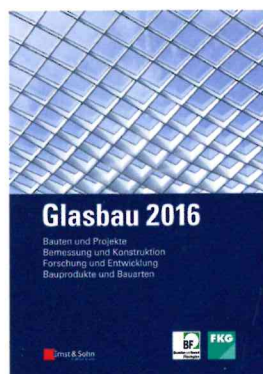
chenmethoden ein. Beginnend mit den Festigkeitsbetrachtungen von Leonardo und Galilei wird der Herausbildung einzelner baustatischer Verfahren und ihrer Formierung zur Disziplin der Baustatik nachgegangen.

Kurrer: Geschichte der Baustatik. Ernst & Sohn, Berlin 2015, 109 Euro, ISBN 978-3-433-03134-6.

GLASBAU 2016

Die Jahrbuchreihe Glasbau präsentiert in zahlreichen Beiträgen den aktuellen Stand der Technik im konstruktiven Glasbau. Die Planung und die Ausführung wegweisender Glasarchitektur sind ausführlich dargestellt, die Bemessung und Konstruktion tragender Glasbauteile praxistgerecht erklärt. Die Optimierung zukunftsfähiger Gebäudehüllen wird in gleicher Tiefe behandelt wie die energetische Sanierung denkmalgeschützter Fassaden. Nicht zuletzt vermitteln die jüngsten Ergebnisse anerkannter Forschungseinrichtungen einen zuverlässigen Einblick in die Leistungsfähigkeit des gesamten Glasbaus

Weller/Tasche: Glasbau 2016. Ernst & Sohn, Berlin 2016, 39,90 Euro, ISBN 978-3-433-03132-2.



NACHHALTIGKEIT

Die AHO-Neuerscheinung „Leistungen für Nachhaltigkeitszertifizierung – Beispielhafte Betrachtung für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude und Innenräume“ bietet einen umfassenden Überblick über die bei Zertifizierungsprozessen notwendigen zusätzlichen Leistungen – analog den HOAI-Leistungsphasen. Die fachlichen Anforderungen, um ein Nachhaltigkeitszertifikat für ein Neubauprojekt zu bekommen, können in Abhängigkeit vom angestrebten Zertifizierungsgrad sehr hoch sein, gleichzeitig wird in vielen der zu berücksichtigenden Aspekten Neuland betreten. Die konsequente Implementierung ökologischer, ökonomischer und sozialer Kriterien, die Integration des Lebenszyklusgedankens und die ganzheitliche Herangehensweise setzen die Maßstäbe. Die Fachkommission Nachhaltigkeitszertifizierung im AHO hat Schnittstellen und Abgrenzungen zwischen Grundleistungen und zusätzlich erforderlichen Besonderheiten detailliert herausgearbeitet und gibt dementsprechend Hilfestellung bei der Honorarvereinbarung nach den Grundsätzen der HOAI. Das Heft verdeutlicht durch die tabellarische Gegenüberstellung und grafische Darstellung der Leistungsbilder der HOAI mit den zusätzlichen Anforderungen einer Nachhaltigkeitszertifizierung den möglichen Mehraufwand.

AHO Ausschuss der Verbände und Kammern der Ingenieure und Architekten für die Honorarordnung e.V.: Leistungen für Nachhaltigkeitszertifizierung – Beispielhafte Betrachtung für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude und Innenräume, Heft 33. Bundesanzeiger Verlag, Köln 2015, 14,80 €. Bestellungen unter www.aho.de/schriftenreihe.